



In Folge der formellen Einladung und aufgrund der derzeitigen Situation mit den Auflagen und Beschränkungen im Zusammenhang mit Covid-19, hat sich der Schulrat der Fachschulen für Hauswirtschaft und Ernährung Haslach, Neumarkt und Tisens mit Sitz in Bozen am 13.12.2021 um 17.00 Uhr zur Sitzung über Videokonferenz eingefunden und folgenden Beschluss gefasst.

Beschluss Nr. 03/2021

Genehmigung des Finanzbudgets 2022, 2023, 2024, des Investitionsbudgets 2022 und des entsprechenden Tätigkeits- und Begleitberichtes.

Anwesende:

Direktorin/Vorsitzende	Gudrun Ladurner	Fachschulen HaNeTi
Schulleiterinnen	Martina Gögele Ulrike Vedovelli Christine Holzner	Fachschule Haslach Fachschule Neumarkt Fachschule Tisens
Vertreter Lehrpersonen	Monika Braunhofer Priska Hell	Fachschule Neumarkt Fachschule Tisens
Vertreter Eltern	Katrin Mayr Brigitte Gruber	Fachschule Neumarkt Fachschule Tisens
Vertreter Partnerorganisation	Martina Schullian	Fachschule Haslach
Vertreter Schüler (ohne Stimmrecht)	Annalena Engl Max Kompatscher	Fachschule Tisens Fachschule Neumarkt
Vertreter Teilnehmer	Urban Perkmann	Fachschule Haslach
Mitarbeiter der Verwaltung	Raul Piha	
<u>Entschuldigt abwesend:</u>		
Vertreter Lehrperson	Gisela Costa	Fachschule Haslach

Unentschuldigt abwesend: /



Nach Einsichtnahme

- in das Landesgesetz Nr. 40 vom 12.11.1992 Ordnung der Berufsbildung;
- in den Beschluss der Landesregierung Nr. 795 vom 07.08.2018 betreffend Durchführungsverordnung über die Autonomie und die Mitgestaltung in den Schulen der Berufsbildung;
- in das DLH vom 13.10.2017, Nr. 38, Verordnung über die Finanzgebarung und Buchhaltung der Schulen staatlicher Art und der Landesschulen der Autonomen Provinz Bozen;
- Gesetzesvertretende Dekret vom 23. Juni 2011 n. 118 in geltender Fassung;
- Dekret des Landeshauptmanns vom 16. August 2018, Nr. 22- Verordnung über die Autonomie und die Mitgestaltung in den Schulen der Berufsbildung;
- Beschluss der Landesregierung Nr. 776 vom 18.07.2017 - Richtlinien für die Gewährung der Fürsorgemaßnahmen zur Entwicklung der Berufsbildung - Abrechnung Mensa Fahrschüler;
- Beschluss der Landesregierung Nr. 796 vom 07.08.2018 - Richtlinien für die Gewährung der Fürsorgemaßnahmen zur Entwicklung der Berufsbildung - Anhebung Heimgebühren;

festgestellt, dass

- das wirtschaftliche Budget und das Investitionsbudget technisch-buchhalterische Mittel sind, durch welche die Durchführung der strategischen Ziele unter Beachtung der institutionellen Vorsätze unmittelbar erreicht werden;
- das Finanzbudget einer vorläufigen Gewinn- und Verlustrechnung entspricht;
- die Erträge und Aufwendungen aufgrund von Erfahrungswerten und Hochrechnungen realistisch sind;
- die Erträge realisierbar sind;
- die veranschlagten Kosten/Aufwendungen einen ordnungsgemäßen Schulbetrieb an allen drei Standorten gewährleisten;

beschließt

der Schulrat mit gesetzmäßig zum Ausdruck gebrachter Stimmenmehrheit, 12 Stimmen dafür, und 2 Schülerinnen ohne Stimmrecht, da nicht volljährig.

1. das Finanzbudget 2022, 2023 und 2024, welches integrierender Bestandteil dieses Beschlusses bildet und das in den Erträgen und Aufwendungen ausgeglichen ist, mit insgesamt 681.059,00 € zu genehmigen.



2. das Investitionsbudget 2022, welches integrierender Bestandteil dieses Beschlusses ist und sich mit den entsprechenden Erträgen und Aufwendungen des Finanzbudgets deckt, mit insgesamt 90.000,00 € zu genehmigen.
3. nach Genehmigung, das Finanz- und Investitionsbudget auf der Webseite der Körperschaft zu veröffentlichen.

gelesen, genehmigt und gezeichnet

Der Sekretär des Schulrates

Raul Piha

Die Vorsitzende des Schulrates

Gudrun Ladurner

